

BERGISCHE UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

42097 Wuppertal
Telefax (0202) 439-2901
Telefon (0202) 439-0
www.uni-wuppertal.de



Bergische Universität Wuppertal, StuPa-Präsidium
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal

An die Studierenden
der Bergischen Universität Wuppertal

Präsidium des Studierendenparlaments

StuPa-Präsidium
Frau Konstanze Wagner
Herr Robin C. Kulle
Frau Maike Schotten
Gaußstraße 20
42119 Wuppertal

DATUM 06.05.2020
GESPRÄCHSPARTNERIN Maike Schotten
GERÄUDE, EBENE, RAUM ME-04 (ASTA EBENE)
E-MAIL maike.schotten@asta.uni-wuppertal.de
www.stupa.uni-wuppertal.de

Vorläufiges Protokoll der Sitzung des Studierendenparlaments am 06.05.2020

Datum: 06.05.2020

Beginn: 18:05 Uhr

Ende: 19:16 Uhr

Ort: *Aufgrund der bestehenden Auflagen bedingt durch COVID-19 wurde die Sitzung digital über „Zoom“ abgehalten. Reguläre (physische) Präsenz-Sitzungen sind zurzeit nicht möglich.*

Redeleitung: Robin C. Kulle

Protokoll: Maike Schotten

Host und technische Organisation: Konstanze Wagner

Anwesende Parlamentarier*innen: Konstanze Wagner, Titus Hölzel, Julia Schnäbelin, Nadia Miri, Robin C. Kulle, Till Sörensen, Jonas Klein, Yannik Düringer, Hong Nhi Nguyen, Lars Büttner, Muriel Berno, Nico Quittmann, Philip Rademacher, Anna Hußmann, Maike Schotten, Cornelis Lehmann, Marthe Montreal, Felix Pestke.

Abwesende Parlamentarier*innen: Pablo Hahn-Kloske, Lukas Vaupel.

Anwesende (angemeldete) Gäste: Joshua Gottschalk.

Bemerkung zu Anwesenheit: Eine Anwesenheitsliste mit Unterschriften der Parlamentarier*innen und Gäste konnte für die Sitzung nicht geführt werden. Die Anwesenheit und Identität der Parlamentarier*innen bei „Zoom“ wurde durch das StuPa-Präsidium so gut wie möglich überprüft. Das Prozedere (Ablauf von Abstimmungen, Redeliste ect.) wird allen Parlamentarier*innen, auch im Verlauf der Sitzung erst dazustoßenden, erläutert.

Tagesordnung:

Top 1: Begrüßung und Regularia

Top 2: Berichte aus den Gremien

Top 3: Hochschule und Hochschulpolitik

Top 4: Schlichtungsrat

Top 5: Anträge

Top 6: Sonstiges und Termine

TOP 1: Begrüßung und Regularia

Das Präsidium eröffnet die Sitzung um 18:05 Uhr. 18 stimmberechtigte Parlamentarier*innen sind über Zoom anwesend, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben. Es wurde form- und fristgerecht eingeladen.

Folgende Anträge sind fristgerecht eingereicht worden und liegen dem Präsidium zur Behandlung in der heutigen Sitzung vor:

- „Prüfungen über Videokonferenzsystem“ (RCDS)
- „Verleih von Laptops und Hardware durch die Universität“ (RCDS)
- „Aufwandsentschädigung Präsidium des Studierendenparlaments“ (StuPa-Präsidium)

Über den Schlichtungsrat wird nicht abgestimmt werden können, da dafür eine Präsenzsitzung vonnöten ist.

Änderungen der GO, wie in der letzten Sitzung beschlossen, wurden angenommen.

Tagesordnung, (Abstimmung via Handzeichen): einstimmig angenommen.

Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung, (Abstimmung via Handzeichen): 15 Ja/ 0 Nein/ 3 Enthaltung.

Top 2: Berichte aus den Gremien

Cornelis: Bericht aus dem Kulturreferat: Live Session Tanz in den Mai. War in Ordnung von der Resonanz und Teilnehmerzahl. Vermutlich nicht übermäßig viele aufgrund der nicht so Reichweiten Bewerbung und Konkurrenzveranstaltungen.

Aktion Kunstgalerie läuft gerade.

Top 3: Hochschule und Hochschulpolitik

Konstanze: Gremium Härtefallausschuss hat getagt in einer physischen Präsenzsitzung auf der AStA-Ebene. Dies wurde bemängelt und soll nicht noch einmal erfolgen (Stand der Sicherheitsmaßnahmen Kalenderwoche 17). Personenwahlen dürfen jedoch nach wie vor nur in physischen Präsenzsitzungen erfolgen, ansonsten sind sie ungültig.

Joshua: Die Ankündigungsfrist für Klausuren, die aufgrund von COVID19 verschoben wurden, wurde hochgesetzt.

Frage von Marthe: Kriegen Studis bei Beschwerden zu digitaler Lehre nach Gesprächen mit Herr Frommer (Rektorat) eine Rückmeldung?

Joshua dazu: So gut wie möglich, Rektorat wurde aber auch darauf hingewiesen, dass einige Angelegenheiten der Studierendenschaft gegenüber besser kommunizieren müssen.

Julia: Die Nachholtermine von einigen Klausuren stehen schon, sie erfolgen teilweise sehr schnell, die ersten schon in 3 Wochen. Fristen von 3 Wochen für sind vor allem für umfangreiche Klausuren kritisch.

Joshua: Knappe Fristen werden beim Rektorat nochmal angesprochen.

Felix: Zur Pressekonferenz Bundesministerium KfW: Kredite ein Jahr lang ohne Zinsen gewährt, danach werden diese jedoch aufgeschlagen. Ein 100.000.000 Euro Sozialfonds wird den Sozialwerken bereitgestellt, aber die Verteilung ist noch nicht klar. Sorgen und Nöte der Studierenden scheinen nicht richtig ernst genommen zu werden. Dass es schwierig werden könnte, das Geld zurückzuzahlen, wird nicht beachtet.

Die Ruhruniversität will beim LAT austreten, das hat der dortige AStA im Alleingang ohne Zustimmung des Stupapräsidiums beschlossen. Dies ist unsolidarisch und auch unsicher, ob es überhaupt rechtens war.

Joshua: Ruhruniversität will jetzt erstmal Zahlung einstellen und dann nochmal überlegen, ob wirklich ausgetreten werden soll.

Top 4: Schlichtungsrat

Die Wahl ist nur in physischer Präsenzveranstaltung möglich. Ein Extratermin soll für die Wahl gefunden werden. Alles Nötige soll vorher geregelt und anschließend die Sitzung kurz unter Sicherheitsvorkehrungen abgehalten werden. Seit Montag ist dies wieder rechtens möglich. Denkbar wäre eine Sitzung draußen.

Diskussion, ob Präsenzsitzung wirklich erforderlich ist und es keine digitalen Alternativen gibt. Zudem darüber, ob ohne Ausschluss der Öffentlichkeit draußen Tagen möglich ist.

Ivo Vuicic kommt dazu, 19 stimmberechtigte Parlamentarier*innen

Festgehalten wird nach einer kurzen Diskussion, dass die Sitzung in physischer Präsenz stattfinden soll, jedoch sind bisher bis auf eine Person keine Kandidat*innen vorgeschlagen. Aufruf vom Präsidium, weitere geeignete Kandidat*innen anzusprechen. Diese dürfen nicht im AStA, StuPa oder Wahlausschuss sein. Eine Terminfindung erfolgen, sobald genügend geeignete Kandidat*innen gefunden sind. Infos folgen dann via Mail.

Top 5: Anträge

1. *Antrag auf „Verleih von Laptops und Hardware durch die Universität“, eingebracht vom RCDS.*

Anna Hußmann stellt den Antrag vor. Der Verleih solle wieder öffnen, denn gerade in der momentanen Situation ist es für alle Studierende wichtig, für die digitalen Vorlesungen einen Laptop oder ähnliches zur Verfügung zu haben.

Joshua Gottschalk bittet darum, den Antrag zurückzuziehen, da sich der AStA bereits um diese Angelegenheit kümmert.

Der RCDS zieht den Antrag zurück.

2. *Antrag auf „Prüfungen über Videokonferenzsystem“, eingebracht vom RCDS.*

Philip Rademacher stellt den Antrag vor. Klausuren über „Zoom“ bereiten hier vor allem Sorge.

Joshua Gottschalk merkt dazu an, dass man bereits mit dem Rektorat im Gespräch ist und nach weiteren Lösungen sucht.

Philip Rademacher ergänzt dazu, dass auf jeden Fall immer die Möglichkeit gegeben sein sollte, eine Prüfung auch nicht digital ablegen zu können.

Der Antrag wird via digitalem Handzeichen zur Abstimmung gestellt. Ergebnis: 16 Ja/0 Nein/3 Enthaltung. Der Antrag ist somit wie vorgelegt bewilligt.

3. *Antrag „Aufwandsentschädigung Präsidium des Studierendenparlaments“, eingebracht vom StuPa-Präsidium*

Maike Schotten stellt den Antrag vor.

Der Antrag wird via digitalem Handzeichen zur Abstimmung gestellt. Ergebnis: 17 Ja/0 Nein/2 Enthaltung. Der Antrag ist somit wie vorgelegt bewilligt.

Top 8: Sonstiges und Termine

Konstanze Wagner: Vielleicht wird früher eingeladen, falls eine Änderung der Wahlordnung vonnöten sein sollte.

Die nächste StuPa-Sitzung soll am *03.06.2020 um 18 Uhr* stattfinden, wenn kein vorheriger Termin vonnöten ist. Bei (voraussichtlich) weiter bestehender Krisensituation durch COVID19 digital bei Zoom, ansonsten regulär im Großraumbüro der AStA-Ebene ME.04.

Das Präsidium schließt die Studierendenparlamentssitzung nach Abhandlung der Tagesordnung um 19:16 Uhr.